Thüringer Vergabeplattform

Anbindung der Kommunen

[23.03.2016] Die Thüringer Landesregierung ermöglicht die kostenfreie Anbindung der Kommunen an die Vergabeplattform der Landesverwaltung. Somit können auch kommunale Auftraggeber ihre Unterlagen auf der zentralen Plattform veröffentlichen.

Seit Februar 2011 nutzt die Landesverwaltung des Freistaats Thüringen eine elektronische Vergabeplattform (wir berichteten). Wie das Thüringer Finanzministerium jetzt mitteilt, ermöglicht die Landesregierung künftig eine kostenfreie Anbindung der Kommunen an die Plattform. Somit können neben den Vergabestellen der Landesverwaltung auch kommunale Auftraggeber kostenfrei ihre Aufträge und entsprechende Vergabeunterlagen zum elektronischen Abruf auf der zentralen landeseigenen Internet-Plattform veröffentlichen. Für die Unternehmen seien die Nutzung und der Download der Vergabeunterlagen kostenfrei. Der Service der Thüringer Vergabeplattform ist auf dem Serviceportal des Freistaats jederzeit abrufbar. Neben den Ausschreibungen werden auch weitergehende Informationen sowie Anleitungen zur Registrierung angeboten. Seit dem Bestehen der Vergabeplattform hat sich laut Ministeriumsangaben die Zahl der Ausschreibungen mehr als verdoppelt. Mehr als 1.200 Ausschreibungen mit einem Auftragsvolumen von über 260 Millionen Euro werden jährlich veröffentlicht. Die meisten Ausschreibungen erfolgen im Bereich des Hoch- und Straßenbaus.

(ve)

Stichwörter: E-Procurement, E-Vergabe, Thüringen